

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Montag, 11. September 1972

Blatt 2373

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Bürgermeister eröffnete neuen Fleischgroßmarkt
Definitive Fußgängerzone für die Kärntner Straße
Bausperre für Grinzing in Vorbereitung
Dänische Kommunalpolitiker im Rathaus

Lokal: Ölalarm nach Eisenbahnunfall
Stromstörung in Favoriten

Kultur: Petzold-Film im Auftrag des Kulturamtes

Wirtschaft: Rinderhauptmarkt vom 11. September
Preisgünstige Gemüse- und Obstsorten

k o m m u n a l :

=====

buengermeister eroeffnete neuen fleischgrossmarkt

2 wien, 11.9. (rk) nacheinander erntet wien die fruechte einer zehnjahresplanung, die mit aeusserster sorgfalt gefuehrt wurde: nachdem in st. marx der neue viehmarkt heuer bereits in betrieb ging, eroeffnete buengermeister felix s l a v i k montag den neuen fleischgrossmarkt. damit sind zwei der drei teilstuecke des fleischzentrums st. marx fertiggestellt. der dritte teil, die schlachthalle, steht in arbeit.

mit der fertigstellung des neuen fleischmarktes wurde auch die einheit des ortes hergestellt (bekanntlich war dieser markt bisher beim bahnhof landstrasse untergebracht). neben dem wegfall von transportwegen wurde auch ein maximum in der verwirklichung sanitaerer und veterinaerpolizeilicher gebote geleistet.

die neue anlage (nutzflaeche 9.000 quadratmeter) ermoeoglicht eine vermarktung von rund 50.000 tonnen fleisch jaehrlich. das fleisch bewegt sich ohne bodenberuehrung auf rohrbahnen. in dieses system ist auch der vorgang der abwaage einbezogen.

der buengermeister sowie die stadtraete hubert p f o c h (hochbau) und otto p e l z e l m a y e r (wirtschaftsangelegenheiten) dankten bei der eroeffnung allen am bau des fleischmarkts beteiligten dienststellen und firmen fuer deren einsatz.

bei der eroeffnung des neuen fleischgrossmarktes erklarte buengermeister felix slavik, versorgungseinrichtungen, die vor einigen jahrzehnten noch als kommunale pioniertat gegolten haetten, seien heute selbstverstaendliche notwendigkeit. mit solchen projekten werde das soziale gleichgewicht gefoerdert, damit nicht ein missverhaeltnis zwischen privatem reichtum und oeffentlicher armut entstehe.

hochbaustadtrat hubert pfoch teilte mit, dass sich die endgueltigen kosten fuer das fleischzentrum st. marx wahrscheinlich auf 560 millionen schilling belaufen werden.

wirtschaftsstadtrat otto pelzelmayr appellierte an die loyale kooperation zwischen wirtschaftstreibenden und der verwaltung und stellte fest, dass gerade das marktwesen die staedtischen dienststellen zu einer modernen leistungsverwaltung veranlassen.

k o m m u n a l :

=====

definitive fussgaengerzone fuer die kaertner strasse

7 wien, 11.9. (rk) die kärntner strasse zwischen stock im eisen-platz und philharmonikerstrasse soll bekanntlich schon im kommenden jahr definitiv in eine fussgaengerzone umgewandelt und ausgestaltet werden. zwei namhafte wiener architekten, wolfgang w i n d b r e c h t i n g e r und wilhelm h o l z - b a u e r , werden vom magistrat beauftragt werden, gestaltungsvorschlaege fuer die innerstaedtischen fussgaengerbereiche, vor-dringlich jedoch fuer die kärntner strasse, auszuarbeiten. die ver-handlungen zwischen magistrat und der wiener handelskammer ueber verschiedene detailfragen werden laufend weitergefuehrt.

inzwischen haben nicht weniger als 74 geschaeftsleute der kärntner strasse in einem memorandum an buergermeister felix s l a v i k nicht nur ausdruecklich fuer die vorhandene, provi-sorische fussgaengerzone gedankt, sondern darum gebeten, die weitere ausgestaltung der kärntner strasse im sinne eines gross-staedtischen fussgaengergebietes vorzunehmen, 'um den am innerstaedtischen geschehen beteiligten neue lebensfreude zu vermitteln'. so wie dies vom magistrat ins auge gefasst ist, plaedieren diese geschaeftsleute, unter denen sich vertreter der renommiertesten unternehmer der kärntner strasse befinden, fuer eine beseitigung der gehsteige, die aufbringung eines fussgaenger-freundlichen belages mit bloss einer fahrspur fuer den wirklich notwendigen verkehr und eine gaertnerisch-kuenstlerische aus-gestaltung. auch die errichtung von vordaechern als wetterschutz fuer die passanten wurde von den geschaeftsleuten vorgeschlagen. schliesslich wurde der buergermeister gebeten, mit der ausgestaltung der kärntner strasse zu einer fussgaengerzone einen besonders qualifizierten architekten zu beauftragen, damit gleichsam ein modell geschaffen werden koenne, an dem sich andere projekte fuer fussgaengerzonen orientieren koennten. die geschaeftsleute haben

ueberdies vorgeschlagen, die ausgestaltung der **kärntner** strasse zu einer fussgaengerzone bis zu den festwochen 1973 vorzunehmen.

buergermeister slavik hat den geschaeftsleuten der **kärntner** strasse fuer ihre bemuehungen und ihr interesse an der ausgestaltung der **wiener** innenstadt gedankt und planungsstadtrat ing. fritz h o f m a n n beauftragt, bei der projektierung der fussgaengerzone in der **kärntner** strasse die anregungen der geschaeftsleute zu beruecksichtigen.

1234

k u l t u r :

=====

petzold-film im auftrag des kulturamtes

1 wien, 11.9. (rk) in wien begannen vor kurzem die dreharbeiten zu einem 30-minuten-film, der den titel ''ein bruder so wie du'' traegt und dem wirken des arbeiterdichters alfons p e t z o l d anlaesslich dessen 50. todestages im jaenner 1973 gewidmet ist. auftraggeber ist das kulturamt der stadt wien, fuer das buch zeichnet erich s u c h a n , fuer die regie und produktion die jahn-film verantwortlich. fuer die musikalische umrahmung sorgt zum teil der chor des arbeitersaengerbundes wien, unter der leitung von prof. michael r e s . verbindende worte sprechen burgschauspieler prof. otto k e r r y und dr. erich s c h e n k .

die filmaufnahmen werden vor allem an jenen orten gedreht, wo petzold einst gelebt und gewirkt hat. so unter anderem auch in kitzbuehel, wo der dichter gestorben ist.

0935

k o m m u n a l :

=====

bausperrre fuer grinzing in vorbereitung

6 wien, 11.9. (rk) voraussichtlich im september wird dem wiener gemeinderat ein antrag auf verhaengung einer bausperrre fuer grinzing vorliegen. der fachbeirat fuer stadtplanung hat bereits einstimmig diesen antrag gutgeheissen. damit ist gelegenheit zu einer ueberarbeitung des gesamten flaechenwidmungs- und bebauungsplanes von grinzing gegeben und gesichert, dass keine unerwuenschten verbauungen durchgefuehrt werden koennen.

1023

daenische kommunalpolitiker im rathaus

4 wien, 11.9. (rk) eine delegation daenischer kommunalpolitiker aus kopenhagen - unter ihnen zwei stadtraete - ''spioniert'' zur zeit in wien. die daenen interessieren sich insbesondere fuer probleme der stadtplanung, des verkehrs und der oeffentlichkeitsarbeit. buergermeister felix s l a v i k begruesste die gaeste montag im wiener rathaus.

1013

w i r t s c h a f t :

=====

rinderhauptmarkt vom 11. september

9 wien, 11.9. (rk) unverkauft vom vormarkt 0, neuzufuhr inland: 6 oechsen, 99 stiere, 229 kuehe, 68 kalbinnen, summe 402, alles verkauft.

notierungen: oechsen 21 bis 22, extrem 0, stiere 20 bis 22.70, extrem 23/11 stueck, kuehe 15 bis 17.50, extrem 17.80 bis 18.60/12 stueck, kalbinnen 18 bis 22.20, extrem 22.50 bis 22.60/8 stueck. beinlvieh: kuehe 12 bis 14.50, oechsen und kalbinnen 15 bis 18.50. die durchschnittspreise ermaessigten sich bei oechsen um 0,17, stieren um 0,01, kuehen um 0,10 und kalbinnen um 0,21 schilling je kilogramm. beinlvieh verbilligte sich bis zu 0,10 schilling je kilogramm.

die durchschnittspreise einschliesslich beinlvieh betragen: oechsen 21.08, stiere 21.77, kuehe 16.26, kalbinnen 20.65. kein auftrieb im auslandsschlachthof.

1549

preisguenstige gemuese- und obstsorten

8 wien, 11.9. (rk) das marktamt der stadt wien teilt mit: heute waren auf den wiener maerkten folgende gemuese- und obstsorten besonders preisguenstig:

gemuese: feldgurken 4 schilling, karotten 4 bis 5 schilling, paradeiser 6 bis 7 schilling je kilogramm, paprika 80 groschen bis 1 schilling je stueck.

obst: pfirsiche 9 bis 11 schilling, weintrauben 7 bis 9 schilling, zwetschken 8 bis 9 schilling, aepfel (qualitaetsklasse 1) 9 bis 10 schilling je kilogramm.

1236

L o k a l :

=====

oelalarm nach eisenbahnunfall

3 wien, 11.9. (rk) oelalarm nach einem unfall auf dem frachten-
bahnhof wien-sued gab es am wochenende: bei verschubarbeiten
war ein auf einem tiefladewaggon liegender transformator be-
schaedigt worden. rund 7.000 liter oel drohten auszufließen.
der feuerwehr gelang es, den groessten teil des oels aufzufangen.
das ausgeronnene oel wurde mit bindemittel abgedeckt. eine
bodenuntersuchung wird in den naechsten tagen klaeren, ob das erd-
reich im bereich des bahndammes ausgewechselt werden muss.

1009

L o k a l :

=====

stromstoerung in favoriten

10 wien, 11.9. (rk) montag um 7.22 uhr wurde bei bauarbeiten durch eine private baufirma in der favoritenstrasse ein 10-kv-kabel beschaedigt. daraus ergab sich eine ueberbelastung des parallelkabels, das dadurch ebenfalls ausfiel. die private baufirma unterliess es, die e-werke von dem schaden zu unterrichten. den e-werken war deshalb lediglich die stromstoerung, von der ein teil des 10. bezirks betroffen war, bekannt, nicht jedoch die ursache und der ort der stoerung. durch komplizierte messungen wurde die gestoerte stelle bis mittag geortet, anschliessend der schaden behoben. die stoerung der stromversorgung konnte durch umschaltungen zum teil bis 8.26 uhr, gaenzlich bis 10.15 uhr behoben werden.

1628